



## Gebrauchsanleitung

# Interaction Veneering Investment (IVI)

Phosphatgebundene Einbettmasse mit Anmischflüssigkeit zur Herstellung von feuerfesten Duplikatstümpfen

Made in Germany



## Elephant Dental B.V.

Verlengde Lageweg 10  
1628 PM Hoorn, Niederlande  
Tel: +31 229 25 90 00  
Fax: +31 229 25 90 99  
E-mail: info@elephant.nl  
www.elephant-dental.com

### Einleitung (Indikation)

Interaction Veneering Investment ist eine sehr präzise Einbettmasse für die Herstellung von feuerfesten Duplikatstümpfen, auf denen nach der Methode des individuellen Schichtaufbaus (Interaction) keramische Objekte angefertigt werden.

Das Verfahren basiert auf einem bereits länger bestehenden Verfahren aus den 90er-Jahren. Bei Elephant wird dieses erfolgreiche Verfahren Flexo-Ceram Inlay System genannt.

Interaction Veneering Investment kann problemlos mit sowohl Antagon Interaction als auch Carrara Interaction verarbeitet werden.

### Physikalische Eigenschaften

Mischungsverhältnis : 20 ml Flüssigkeit - 100 Gramm Pulver  
Mischzeit : 20 Sekunden unter Vakuum  
Abbindeexpansion : ± 0,8 % bei 21 °C und mit IVI Flüssigkeit  
Verarbeitungszeit : ± 5 – 7 Minuten bei 21 °C und mit IVI Flüssigkeit  
Thermische Ausdehnung : ± 12,7 x 10<sup>-6</sup> µm/m.K (25 - 500°C)  
Druckkraft : ± 15 MPa vor dem Entgasen und ± 25 MPa nach dem Entgasen

### Warnung

Dieses Produkt enthält respirables Quarz. Wenn respirables Quarz eingeatmet wird, kann es Silikose verursachen und ist es möglicherweise karzinogen. Vermeiden Sie das Einatmen von Quarz. Informieren Sie sich in den Sicherheitsanweisungen auf dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt nach den zu ergreifenden Maßnahmen: [www.elephant-dental.com](http://www.elephant-dental.com).

### Verarbeitung

#### Herstellung der Duplikatstümpfe:

- Mithilfe von dünnflüssigem additionsvernetzendem Silikon-Dubliermaterial wie zum Beispiel Silflex Orange Speed ein Dubliermodell von den zu dublierenden Stümpfen anfertigen.
- Die Silikonoberfläche mit einem Spannungsmittel behandeln. Danach die Oberfläche gut trockenblasen, so dass keine Rückstände zurückbleiben.
- Das Pulver sorgfältig abwägen (25 Gramm reichen aus für vier Stümpfe).
- Die benötigte Menge unverdünnte Flüssigkeit sorgfältig abmessen.

**Mischungsverhältnis:** 5 Gramm Pulver – 1 ml Flüssigkeit

- Das Pulver zu der Flüssigkeit hinzufügen und kurz mit einem Spatel in einem kleinen Anrührbecher vormischen.
- Nacheinander 20 Sekunden lang unter Vakuum mischen.
- Das Dubliermodell in kleinen Dosen füllen. Dem Einschließen von Luftbläschen vorbeugen.
- Die Stümpfe mindestens eine Stunde lang aushärten lassen.
- Sofern möglich, das Volumen großer, massiver Stümpfe wegen der Wärmeaufnahme während der Keramikbrennphasen verringern.

#### Entgasen:

Die Stümpfe in einen Keramikofen stellen und gemäß der folgenden Tabelle entgasen:

Start temp.	Trocknen	Vakuum Start	Aufheizrate	End-temp.	Haltezeit (mit Vakuum)	Haltezeit (ohne Vakuum)	Abkühlen
500°C	10 Min.	500°C	55°C/Min.	1050°C	-	5 - 10 Min.	-

Nach dem Entgasen muss die Einbettmasse eine gleichmäßig graue/weiße Farbe haben und sollte keine grauen oder dunklen Eintrübungen aufweisen. Bei Eintrübungen den Entgasungsprozess wiederholen (eventuell mit einer um 10°C höheren Endtemperatur).

#### Anbringen der Keramikschichten:

- Die Stümpfe erst in destilliertem Wasser sättigen, bevor mit dem Anbringen der Keramik begonnen wird.
- Eventuelle Wasserreste mit einem Papiertaschentuch wegtupfen.
- Die Keramikmasse mit der dazugehörigen Keramik-Anrührflüssigkeit zu einem festen Gemisch vermengen.
- Die benötigten Keramikschichten anbringen und die gewünschte Keramikform vollständig aufbauen.
- Die Keramik gemäß den hierfür geltenden Brennparametern brennen.
- Falls nötig kann eine zweite Schicht angebracht und gebrannt werden. Es wird jedoch empfohlen, den Stumpf erst wieder anzufeuchten.
- Es ist nicht notwendig, um den Stumpf vor der Glanzbrandphase erneut anzufeuchten.
- Nach der zufriedenstellenden Vollendung aller Brennphasen kann die Einbettmasse entfernt werden. Die Einbettmasse durch Abstrahlen mit Glasperlen bei einem Druck von max. 2,5 bar entfernen.

### Hinweise & Empfehlungen:

- In Kombination mit **Antagon Interaction langsam (mindestens 7 Minuten)** abkühlen.
- In Kombination mit **Carrara Interaction schnell (0 Minuten)** abkühlen.
- Um unerwünschte und unnötige Probleme durch Luftbläschen und/oder Haftungsschwierigkeiten zu vermeiden, wird empfohlen, die Einbettmasse Stümpfe NACH dem Entgasen unter fließendem Wasser abzuspülen.